

Fenstersysteme aus Stahl

Geringer Wärmeverlust

PROFILANSICHTSBREITEN DEUTLICH UNTERHALB DER 50 mm Grenze lassen sich mit thermisch getrennten Profilen kaum realisieren, sind aber aus gestalterischen Gründen je nach Objekt und Baustil erwünscht oder sogar notwendig.

Die RP Technik bietet mit der neuen Profilsérie „RP hermetic Finline“ einen Systembaukasten, mit dem sich Fensterflächen mit Gesamtansichtsbreiten von nur 36 mm (Flügel und Rahmen) erstellen lassen. Ein umfangreiches Gutachten des Labors für Schall- und Wärmetechnik, Rosenheim attestiert Fenstern dieser extrem filigranen Bauart auch aus klimatechnischer Sicht die generelle Einsatzfähigkeit.

Bild: RP Technik



Das Einsatzspektrum reicht von nostalgisch verspielter bis zeitlos moderner Stahl-Glas-Architektur

Filigrane Elemente

Anscheinend zu Unrecht werden die wärmetechnischen Eigenschaften von Fenstern aus nicht thermisch getrennten Stahlprofilen kritisch betrachtet. Hier hält sich manch hartnäckiges Vorurteil, das ursprünglich auf die (schlechten) Erfahrungen mit thermisch ungetrennten Aluminiumprofilen aus den 60er Jahren zurückgeht. Untersuchungen mit „Finline“ Fenstern haben das Gegenteil bewiesen. Sie zeigen,

dass für den Wärmeverlust durch den Rahmen letztlich die Multiplikation der Rahmenfläche mit dem spezifischen Wärmeleitwert des Rahmenmaterials entscheidend ist.

In einfachen Worten bedeutet das für das untersuchte Fenster: Schmäler Rahmen mal geringer Wärmeleitwert Stahl = geringer Wärmeverlust. Hinzu kommt, dass die isolierte Betrachtung des Rahmens angesichts der immens verbesserten Dämmwerte der Isoliergläser mit U Wert Standard von 1,1 W/m² K ohnehin keinen Sinn macht.

Diese Zusammenhänge wie auch den ganzheitlichen Betrachtungsansatz bei der Wärmedämmung und Energieeinsparung nutzte RP Technik zur Entwicklung des Fenstersystems „RP hermetic Finline“. Mit einer Gesamtansichtsbreite (Flügel und Rahmen) von nur 36 mm sollte nicht nur der weltweite Sanierungsbedarf historischer Gebäude gedeckt, sondern auch die Möglichkeit zur Realisierung moderner Gebäude mit filigran profilierten Elementen geschaffen werden. |

! Kontakt

RP Technik GmbH Profilsysteme

59199 Bönen, Tel. (0 23 82) 91 49-0
info@rp-technik.com, www.rp-technik.de

Metallbaumodule für Handwerkertür

Montiert in nur zwei Stunden

IM RAHMEN IHRES SERVICE und Dienstleistungsangebots bietet die Foppe Metallbaumodule GmbH seit einiger Zeit eine Bausatztür für Handwerker an. Der Bausatz „Handwerkertür“ ist vorkonfektioniert, lässt sich schnell und einfach zusammenbauen und ist kurzfristig lieferbar.

Für Peter Hildenbrand, Seniorchef der Hildenbrand & Dietrich Metallbau GmbH im schwäbischen Brackenheim, ist der Zukauf von Handwerkertüren oder auch von Brandschutzelementen eine Selbstverständlichkeit. „Wir nutzen diesen Service der Foppe Metallbaumodule GmbH seit fünf Jahren und sind absolut zufrieden.“

Es kommt nicht allzu oft vor, dass der kleine Familienbetrieb auf die Produkte aus dem emsländischen Lengerich zurückgreifen muss. „Im Schnitt fünf bis sechsmal im Jahr“, sagt der Seniorchef. Dann aber ist Hildenbrand froh, den Service nutzen zu können: Als kleines Unternehmen mit vier Mitarbeitern bekommt man schnell einmal Probleme, wenn der Betrieb ausgelastet ist und kurzfristig ein weiterer Auftrag ansteht“, weiß er. „Ohne die Hilfe von Foppe könnten wir so manches Objekt nicht ausführen.“



Seniorchef Peter Hildenbrand

Exakt auf Maß

Neben Brandschutzelementen greifen die Schwaben häufig auf die Handwerkertüren aus dem Emsland zurück. „Die einzelnen Elemente werden nach unseren Vorgaben exakt auf Maß zugeschnitten und gebohrt, und auch die Beschläge werden vorgerichtet“, erklärt Hildenbrand und fährt fort: „Wir müssen die Handwerkertür dann in unserer Werkstatt nur noch zusammenstecken, was nicht mehr als zwei Stunden dauert, und das Glas einsetzen.“

Die Handwerkertüren werden von Foppe innerhalb von drei Arbeitstagen angeliefert, die Qualität ist einwandfrei. Peter Hildenbrand wurde durch einen Katalog, der ihm zugestellt worden war, auf das Dienstleistungsangebot aufmerksam. „Wir haben schnell erkannt, dass wir damit Spitzen abdecken können.“ |

Bilder: Foppe



Muster von Handwerkertüren in der Werkstatt der Hildenbrand & Dietrich Metallbau in Brackenheim

! Kontakt

Foppe Metallbaumodule GmbH

49838 Lengerich, Tel. (0 59 04) 95 0-0
foppe@metallbaumodule.de, www.metallbaumodule.de